

TSG Giengen - TSV Heiningen 25:12 (11:6)

Einen deutlichen Heimsieg konnten die Giengener Handballerinnen beim letzten Spiel vor der Winterpause gegen den TSV Heiningen feiern. Die Partie konnte jedoch erst eine viertel Stunde später angepfiffen werden, da die Gäste bei der Anreise in einen Verkehrsunfall verwickelt waren, bei dem glücklicherweise niemand verletzt wurde.

Die Mannschaft von Trainer Thomas Schirm verschlief wieder einmal den Start und gestattete Heiningen eine 1:4 Führung. Doch mit den Treffern von Hanna Trittler und Verena Oberling schaffte Giengen den 3:4 Anschlusstreffer. Carmen Schirm war es dann, die ihr Team in der 13. Minute durch drei Tore in Folge mit 6:5 in Führung brachte.

Giengen dominierte nun das Spiel, ging aber sehr fahrlässig mit seinen Chancen um. Doch als Hanna Trittler aus dem Rückraum traf und Andrea Hermann im Tor einen freien Ball parierte, kam Heiningen nicht mehr heran. Mit einem verwandelten Strafwurf von Carmen Schirm und einem Treffer von Franziska Steier konnte die TSG ihre Führung weiter ausbauen, Katrin Renelt und Yvonne Lindner sorgten für den 11:6 Halbzeitstand. Nach der Pause trafen Anita Somogyi und Kristina Nüsseler zum 13:6. Die TSG glänzte nun mit einer starken Abwehrleistung, gegen die Heiningen einfach kein Mittel fand. Und im Angriff nutzte man nun seine Chancen vor allem über die zweite Welle. So traf Yvonne Lindner gleich dreimal aus dem schnellen Spiel heraus und Carolin Stahl erhöhte auf 17:7. Heiningen verwandelte zwei Strafwürfe zum 17:9, doch Carmen Schirm stellte mit zwei weiteren Treffern den alten Abstand wieder her. Anke Mühlberger konnte einen Siebenmeter parieren und Hanna Trittler baute die Führung auf 20:9 aus. Nun konnte auch die A-Jugendliche Ines Mainka ihren ersten Einsatz in der Württembergliga feiern und nur der Torpfosten verhinderte, dass sie auch gleich ihren ersten Treffer erzielte. Heiningen gelang zwar das 20:10, doch dies war der einzige Treffer, den Giengen in den nächsten zehn Minuten zuließ. Immer wieder gelangte die TSG in Ballbesitz und Cindy Stahl, zweimal Katrin Renelt und Franziska Steier konnten ihre Chancen nutzen. In der letzten Minute erzielte Heiningen noch einmal zwei Treffer, Carmen Schirm traf dann mit fast mit dem Schlusspfiff zum 25:12 Endstand.

Wieder konnten sich fast alle Spielerinnen in die Torschützenliste eintragen, was für die gute

Frauen WL-S * Klarer Heimsieg gegen Heiningen am 05.12.09

Geschrieben von: Anke Mühlberger

Montag, den 07. Dezember 2009 um 08:12 Uhr

Besetzung der TSG-Mannschaft spricht. Giengen geht nun mit drei Punkten Rückstand auf den zweiten Tabellenplatz in die Winterpause, die Chance auf die Teilnahme an den Play-Offs um den Aufstieg ist also immer noch groß.

So spielten sie:

Andrea Hermann, Anke Mühlberger, Andrea Diebold

Yvonne Lindner 4, Kristina Nüsseler 1, Cindy Stahl 1, Anita Somogyi 1, Hanna Trittler 3, Carolin Stahl 1, Franziska Steier 2, Carmen Schirm 8/3, Katrin Renelt 3, Verena Oberling 1, Ines Mainka

Zuschauer: 150